

Einführung in die systemische Wirtschaftstheorie

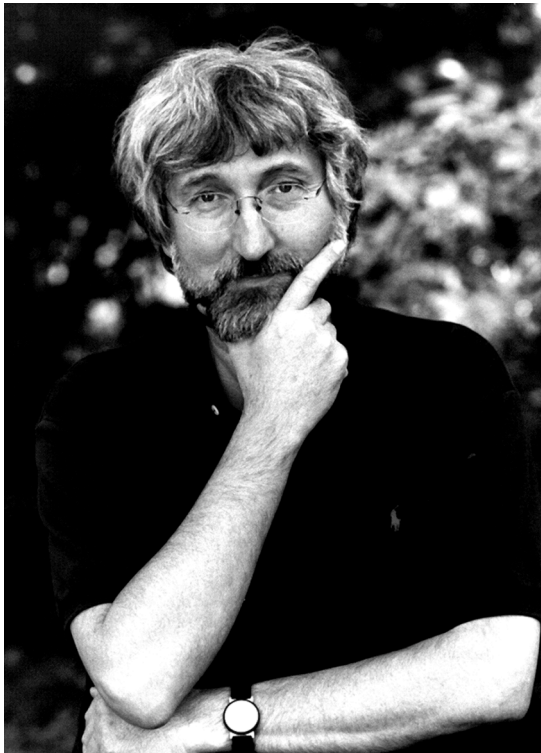
Exposé:

Mit wenigen Ausnahmen (z.B. Säuglingen) nimmt heute jeder Mensch aktiv am Wirtschaftssystem teil. Er kauft und verkauft, nimmt Geld ein und gibt es aus, erspart sein mühsam verdientes Einkommen oder nimmt Kredite auf. „Die“ Wirtschaft bestimmt heute die Lebensbedingungen eines jeden Einzelnen wohl mehr als je zuvor. Aber obwohl wir alle täglich den Spielregeln der Wirtschaft ausgesetzt sind, haben nur wenige von uns eine Vorstellung von der Logik wirtschaftlicher Prozesse.

In dieser „Einführung in die systemische Wirtschaftstheorie“ wird versucht, die Gesetzmäßigkeiten der Wirtschaft und des Wirtschaftens aus einer konstruktivistisch-systemtheoretischen Perspektive zu analysieren und darzustellen. Dabei geht es um die individuelle und kollektive Überlebensfunktion des Wirtschaftens, die Produktion und Verteilung knapper und mehr bzw. weniger austauschbarer Güter, die Wirkung von Geld als Kommunikationsmedium, die Beziehung von Gesellschaft und Wirtschaft und die Auswirkungen auf unser aller tägliches Leben. Ziel ist, dem Leser ein Verständnis wirtschaftlicher Zusammenhänge zu vermitteln, so dass er sich als mündiger Bürger auch in die Entscheidungsprozesse über die Rahmenbedingungen des Wirtschaftens einmischen kann.

Jetzt vorab online auf: www.postheroisches-management.de

Über den Autor:



Fritz B. Simon, Dr. med., Professor für Führung und Organisation am Institut für Familienunternehmen der Universität Witten/Herdecke.

Systemischer Organisationsberater, Psychiater, Psychoanalytiker und systemischer Familientherapeut. Mitbegründer der Management Zentrum Witten GmbH und der Simon, Weber and Friends, Systemische Organisationsberatung GmbH.

Autor bzw. Herausgeber von ca. 240 wissenschaftlichen Fachartikeln und 21 Büchern, die in 10 Sprachen übersetzt sind.